

Kyo

Eine Kurzgeschichtensammlung

Von -franzi_kuhle-

Kapitel 17: Kyo spielt Gitarre

Kyo spielt Gitarre

Autor: trunks_girl

E-Mail: unknown_despair@web.de

Pairing: KyoxKao

Disclaimer: Kyo gehört Kao. Kao gehört Kyo. Die Schnuffel gehören sich selbst.

Kommentar: *hyperventilier* Nur noch 5 Tage. *_____* meine güte, ich fass es nicht, dass die zeit so schnell vergangen is...

Joah, mexx hat den teil noch nicht hochgeladen den ich letzte woche on gestellt hab... sorry, dafür, aber es ist nicht meine schuld.

Ich hoffe euch gefällt dieser teil auch. Ich lade ihn jetzt schon hoch, weil ich ab Donnerstag in Berlin bin und nicht weiß ob ich die nächsten Tage noch große zeit dazu haben werde. Also dann, freut euch. Vllt. Sieht man sich ja in Berlin oder Köln. *zubeidenKonzisfährt*

Ich weiß nicht mehr was ich schreiben soll.... viel spaß bei diesem teil!! Cu next week. *alle mal ne Runde knuddl* Bai~~

Kyo spielt Gitarre

Er sah sich noch einmal um, öffnete dann den Koffer und nahm die Gitarre seines Freundes heraus.

Zusammen mit dem Instrument setzte er sich aufs Bett. Fasziniert betrachtete er es, strich sanft den langen Hals entlang.

„Kein Wunder, dass er dich fast überall mit hinschleppt.“, murmelte der Blonde, begann an den Saiten zu zupfen.

Nach kurzer Zeit hatte er sich eingespielt, begann dem Instrument eine vollständige Melodie zu entlocken. ‚Ain’t afraid to die‘, wenn man genau hinhörte.

Plötzlich betrat sein Freund das Schlafzimmer und Kyo zuckte zusammen, verspielte sich prompt. Doch Kaoru lächelte nur, machte es sich neben dem Blondem bequem.

„Mach ruhig weiter Honey, das klingt wirklich schön.“, murmelte der Ältere. Kyo sah ihn mit großen Augen an.

„Du bist nicht böse, dass ich deine neue Ganesa ohne dich zu fragen aus dem Gitarrenkoffer genommen habe?“

Der Schwarzhaarige schüttelte nur mit dem Kopf, blickte Kyo lächelnd entgegen. „lie,

warum sollte ich. Ich bin sicher dass du sie gut behandelst. Ich vertraue dir Schatz.“, antwortete der Gitarrist ihrer Band.

Der Blonde seufzte leise, spielte dann weiter. Nach einigen Minuten stand er dann aber auf und tat das Instrument zurück in den Koffer, schloss ihn wieder. Er richtete sich auf, schmiss sich neben Kaoru aufs Bett.

„Und, wie war ich?“, fragte er leise, beugte sich über den anderen. „Wirklich gut. Ich bin überrascht, dass du es noch so kannst. Du hast doch schon lange nicht mehr gespielt.“, meinte Kaoru und legte seine Arme um den Körper des hübschen Mannes.

„Hai, um ehrlich zu sein, ich auch. Liegt wohl an deiner tollen Gitarre.“, antwortete Kyo flüsternd, ließ sich ganz auf seinen Koi sinken.

„Hast Recht. Die Ganesa ist toll.“, murmelte der Ältere, begann den Blondem leidenschaftlich zu küssen.

Kyo stöhnte leise auf als sie sich wieder voneinander lösten. „Kao~“, flüsterte er und ließ seine Hände unter das Oberteil des anderen wandern.

Kaoru schloss seine Augen, genoss die Berührungen seines jüngeren Geliebten. „Ziehst du das aus?“, fragte der Blonde und der Andere richtete sich auf, zog sich sein Oberteil über den Kopf. Kyo lächelte, begann den Gitarristen wieder zu verwöhnen.

Owari